Proseminar LaTeX SS 2003

Fußnoten, Kopf- & Fußzeilen

Alexander Hamann ahamann@informatik.hu-berlin.de

http://informatik.hu-berlin.de/~ahamann/studies/pslatex/

Gliederung:

- 1. Seitenlayout
- 2. Kopf- & Fußzeilen
- 3. Fußnoten
 - 3.1 Fußnoten allgemein
 - 3.2 Fußnoten in speziellen Umgebungen
 - 3.3 Fußnoten in mehrspaltigem Satz
 - 3.4 Änderung der Fußnotenmarkierung
 - 3.5 Änderung der Nummerierungsart einer Fußnote
 - 3.6 Änderung des Erscheinungsbildes einer Fußnote
 - 3.7 Endnoten

1. Seitenlayout

1. Seitenlayout - Aufbau einer Seite

eine Seite besteht aus: - Kopfzeile (header)

- Textkörper (body)

- Fußzeile (footer)

- Seitenränder (inkl. Marginalien)

jede Seite besitzt einen virtuellen *Referenzpunkt*, an ihm werden alle anderen Elemente der Seite ausgerichtet

Standardposition: 1 Zoll (=2,54cm) unterhalb und rechts der oberen linken Seitenecke

1. Seitenlayout - geometrische Dimensionen

Darstellung der geometrischen Dimensionen des konkreten Layouts mit dem Befehl \layout aus dem Paket *layout*.





Bei doppelseitigem Satz sind die Ränder einer Seite nicht identisch!

2. Kopf- & Fußzeilen

2. Kopf- & Fußzeilen - Titel

- Geometrie in einem Dokument eigentlich für alle Seiten gleich
- Seitenstil (Format von Kopf- & Fußzeile) variabel

Durch die Dokumentenklasse erhält die Kopfzeile einen Titel, running head genannt.

Bestandteile des Titels: - Überschrift des aktuellen Abschnitts

- aktuelle Seitenzahl

Aussehen des Titels: - geneigte Großbuchstaben in Textgröße

2. Kopf- & Fußzeilen - Veränderung der Standards

Folgende Befehle verändern die Standardeinstellung:

- \pagestyle{<Stil>}
- \thispagestyle{<Stil>}
- \markright{<rechtsseitiger Lauftitel>}
- \markboth{<linksseitiger Lauftitel>}{<rechtsseitiger Lauftitel>}
- \pagenumbering{<Ziffernstil>}

2. Kopf- & Fußzeilen - Seitenstile

Seitenstile:

- plain: Kopfzeile leer,
 Seitennummer zentriert in Fußzeile
- empty: Kopf- & Fußzeile leer
- headings: Kopfzeile besteht aus Seitenzahl und "lebendem"
 Titel, Fußzeile leer
- myheadings: ähnlich wie headings,
 einstellbar mit \markboth oder \markright

2. Kopf- & Fußzeilen - Stil headings

Aussehen des Titels im Stil headings

einseitiges Layout: - Titel des akt. Abschnitts (article)

- Titel des akt. Kapitels (report, book)

zweiseitiges Layout: - Titel des akt. Kapitels auf der linken Seite

 nächst niedrigere Gliederungsüberschrift auf der rechten Seite



2. Kopf- & Fußzeilen

Die ersten drei Stile werden in den Standarddokumentenklassen verwendet: Titelseite z. B. im Stil *empty*.

Mit dem Paket fancyheadings lassen sich Kopf- & Fußzeilen noch umfangreicher anpassen.

3. Fußnoten

3.1 Fußnoten allgemein

- 2 Mechanismen:
- 1. \footnote[<Nummer>]{<Text>}
- 2. \footnotemark[<Nummer>]
 - Anbringen der Fußnotenmarkierung

\footnotetext[<Nummer>]{<Text>}

- Setzen des Fußnotentextes

Der Fußnotentext wird auf der Seite gesetzt, auf der er vereinbart worden ist!

3.1 Fußnoten allgemein

- Fußnoten werden vor dem Satzzeichen bzw.
 den schließenden Anführungszeichen angebracht
- Fußnoten werden durch \footnoterule vom Textkörper abgetrennt
- Fußnoten werden in \footnotesize unterhalb des Textkörpers gesetzt
- der Fußnotentext kann mehrere Absätze umfassen
- Der Fußnotentext kann komplexere Strukturen wie Listen, Aufzählungen oder minipages enthalten
- in der Voreinstellung Kennzeichnung durch arabische Ziffern

3.1 Fußnoten allgemein - Zählervariable

Fußnotennummerierung wird mit der Variablen footnote verwaltet.

Zugriff via: \thefootnote

Beispielanwendung: \footnote{Dies ist die \thefootnote te Fußnote}



3.2 Fußnoten in speziellen Umgebungen

minipage-Umgebung:

- Fußnoten werden unabhängig vom Haupttext gesetzt u. verwaltet
- Kennzeichnung normalerweise mit kleinen lat. Buchstaben
- werden am Fuß der parbox (Absatzbox) gesetzt, welche die minipage-Umgebung erzeugt
- ihr Zähler \mpfootnote kann mittels \thempfootnote adressiert werden
- \footnotemark in minipages:
 - erzeugt Fußnotenmarkierung in Stil u. Nummerierung der Fußnotenmarkierung des Haupttextes
 - adressiert wird Zähler \footnote

3.2 Fußnoten in speziellen Umgebungen

Mathematische Formeln/Tabellen:

- \footnote bis auf zwei Ausnahmen nicht einsetzbar
- man verwendet hier die Kombination \footnotemark & \footnotetext
- Ausnahmen:
 - x-Spalten der \tabularx-Umgebung (Tabelle mit variabler Spaltenbreite)
 - 2. p-Spalten der \longtable-Umgebung (seitenübergreifende Tabellen)

3.3 Fußnoten in mehrspaltigem Satz

Standard:

- Fußnoten werden am Ende jeder Spalte zusammengefaßt
- Breite des Fußnotentextes entspricht Spaltenbreite



ftnright:

mit Modul ftnright Fußnoten einer Seite am Ende der letzten rechten Spalte



3.4 Änderung der Fußnotenmarkierung

geschieht mittels Änderung der Ausgabeformate der beiden Zähler:

\arabic{<Zähler>} - arabische Ziffern (Standard) - 1, 2, ..., 9
\roman{<Zähler>} - kleine römische Ziffern - i, ii, ..., ix
\Roman{<Zähler>} - große römische Ziffern - I, II, ..., IX
\alph{<Zähler>} - kleine lateinische Buchstaben - a, b, ..., z
\Alph{<Zähler>} - große lateinische Buchstaben - A, B, ..., Z
\fnsymbol{<Zähler>} - Fußnotensymbole 1 bis 9

Am Beispiel des Zählers *mpfootnote*: \renewcommand{\thempfootnote}{\fnsymbol{mpfootnote}}



3.5 Änderung der Nummerierungsart einer Fußnote

Standardnummerierung:

- article: durchgängige Nummerierung der Fußnoten
- report/book: mit neuem Kapitel auch Neubeginn der Nummerierung

seitenbezogene Nummerierung:

- mit Paket footnpag
- Fußnoten werden mit Hilfe einer Hilfsdatei verwaltet
- Achtung: bei Verwendung von *footnpag* fällt in \footnote das optionale Argument [<Nummer>] weg

3.6 Änderung des Erscheinungsbildes einer Fußnote

Trennlinie:

- durch Redefinition von \footnoterule:
 \renewcommand{\footnoterule}{\rule{Breite}{H\"ohe}{\vspace*{-H\"ohe}}}
- Höhe = 0mm → Trennlinie unsichtbar

Abstand zwischen den Fußnoten:

- \setlength{\footnotesep}{<neuer Abstand>}

3.6 Änderung des Erscheinungsbildes einer Fußnote

Abstand zwischen Haupttext und Beginn der Fußnoten:

- \setlength{\skip\footins}{<neuer Abstand>}

Paket *fnpara*:

- Fußnoten werden als eingebettete Absätze fortlaufend hintereinander gesetzt
- Anwendung in Texten mit vielen kleinen Fußnoten



3.7 Endnoten

- Variante der Fußnoten
- gerne in geisteswissenschaftlichen Texten verwendet
- Bemerkungen werden am Ende eines Kapitels/Abschnitts gesammelt

Umsetzung mit Paket endnotes

- \endnote{<Endnotentext>} erzeugt Endnote
- setzen an gewünschter Stelle mit \theendnotes
- Zähler *endnotes* wird durch \theendnotes <u>nicht</u> auf 0 zurückgesetzt Rücksetzen mit: \setcounter{endnotes}{0}
- Standardüberschrift der Endnoten ist "Notes" fussnoten_endnotes.dvi verändern mit: \renewcommand{\notesname}{<neue Überschrift>}

Ergänzung: Das Paket footmisc

Erfüllt durch folgende Optionen verschiedene Wünsche bezüglich des Fußnotensatzes:

- perpage: Markierungsnummerierung beginnt auf jeder Seite wieder bei Eins (vgl. footnpag)
- para: jede Fußnote in eigenem kleinen Absatz,
 Fußnoten werden hintereinander gesetzt (vgl. fnpara)
- symbol: Symbole anstatt Ziffern zur Fußnotenmarkierung (vgl. \fnsymbol)
- multiple: zwischen zwei unmittelbar aufeinander folgenden Fußnotenmarkierungen wird ein Komma gesetzt
- bottom: setzt Fußnoten stets an unteren Seitenrand (\raggedbottom muss aktiv sein!)

Quellen:

- Karsten Günther: Einführung in LaTeX2ε, dpunkt.verlag, 1996
- Goossens, Mittelbach, Samarin: Der LaTeX-Begleiter, Pearson Studium, 2002
- Ingo Klöckl: LaTeX Tipps & Tricks, dpunkt.verlag, 2002
- diverse Quellen im WorldWideWeb